

Emma Karinsdotter

Der Sommer, in dem ich meine Oma zähmte

Eine Liebeserklärung an die ewig langen Sommer der Kindheit

Die siebenjährige Lisbet lebt mit ihrer Oma in einem ganz gewöhnlichen Haus in einer ganz gewöhnlichen Straße. Aber eigentlich ist gar nichts gewöhnlich. Lisbets Oma ist eine ehemalige Geheimagentin, die den Weltrekord in fast allem hält, was es gibt – zumindest behauptet sie das! Lisbet lebt sehr gern bei ihrer Oma, denn dort ist immer etwas los. Nur manchmal wünscht sie sich jemanden, der mehr so ist wie sie. Als der Schulanfang kurz bevorsteht, freut sie sich sehr darauf, doch ihre Oma reagiert so, als wäre jemand gestorben, denn: Schule bedeutet das Ende des Sommers! Die beiden beschließen, diesen letzten Sommer der Freiheit gemeinsam zu genießen und so viele verrückte Dinge zu machen, wie ihnen einfallen.

Zu diesem Buch finden Sie Quizfragen auf [antolin.de](https://www.antolin.de)



Emma Karinsdotter
**Der Sommer, in dem ich meine
 Oma zähmte**

Deutsche Erstausgabe
 192 Seiten

ISBN: 978-3-423-76449-0

EUR 16,00 [DE]

EUR 16,50 [AT]

ET 13. Juli 2023

Format : 17,3 x 24,0 cm

Übersetzung: Aus dem
 Schwedischen von Friederike
 Buchinger

Lesealter ab 6

Illustrator*in: Lilli L'Arronge

Übersetzer*in: Friederike

Buchinger



© Julia Lindemalm, 2023

Autor*in

Emma Karinsdotter

Emma Karinsdotter, 1985 geboren, wuchs in Ronneby inmitten von ausgestopften Fischen, geretteten Vögeln und Flohmarkttrödel auf. Heute lebt sie in Malmö. Einen Großteil ihres Berufslebens hat sie in der Musikbranche gearbeitet – als Projektmanagerin, Konzertorganisatorin oder Tourneeleiterin. »Der Sommer, in dem ich meine Oma zähmte« war ihr Kinderbuchdebüt.



Übersetzer*in

Friederike Buchinger

Friederike Buchinger, geboren 1973, fing schon während des Skandinavistik-Studiums mit dem Übersetzen an und arbeitet seither als freie Literaturübersetzerin aus dem Dänischen, Norwegischen und Schwedischen. Sie lebt mit ihrer Familie in der Pfalz.



© Inga Viandem, 2023

Illustrator*in

Lilli L'Arronge

Lilli L'Arronge füllte schon als Kind unzählige Tagebücher mit Texten und Bildern aus ihrem Alltag. Heute arbeitet sie als Illustratorin und Autorin in Münster und macht im Prinzip noch genau das Gleiche. Denn das Leben serviert ja bekanntlich die schönsten Geschichten.

Pressestimmen

»Die Geschichte von Oma und Lisbet verzaubert, auch durch die vielen Bilder mit kleinen Details.«

Badische Zeitung, Nina Witwicki, 22. Juli 2023

»Wahnsinnig lustig, total unangepasst.«

Bayerischer Rundfunk, Sabine Abel, 28. Juli 2023

»Wahnsinnig lustig, total unangepasst.«

BR Fernsehen, Wir in Bayern, Sabine Abel, 28. Juli 2023

»Eine fesselnde Geschichte, die Kindheitserinnerungen weckt und zeigt, dass auch Erwachsene mal verrückt sein sollten.«

Libelle, Juliane Faller, 1. September 2023

»Ein (Vorlese-)Buch für Kinder und Erwachsene, die schräge Geschichten mögen.«

Redaktion querlesen, Doris Lanz, 1. November 2023

»Der Sommer, in dem ich meine Oma zähmte verhandelt die Frage nach den fluiden Grenzen zwischen Gruppenzwang und Gruppenzugehörigkeit und Egoismus und Individualität und wirft nebenbei alle m/f/d-Kategorien lässig über Bord.«

1001 Buch, Ines Galling, 1. März 2024

»Dieser Kinderroman sprudelt nur so vor Ideen und wirft nebenbei sämtliche Geschlechter-Kategorien lässig über Bord. Verhandelt aber auch die ernste Frage nach Gruppenzwang und Zugehörigkeit.«

Süddeutsche Zeitung, Barbara Hordych, 11. Juli 2025

Autor*in Emma Karinsdotter bei dtv

- Der Sommer, in dem ich meine Oma zähmte, Hardcover, ISBN: 978-3-423-76449-0